

STUTTGARTER AMTSBLATT

E 1232/33 C · Preis 1,40 Euro · Nummer 34

25. August 2016

Kinderspielstadt wird zehn Jahre alt



1500 Kinder sind in diesem Sommer Bürger der Spielstadt Stutengarten. Sie sanieren das „Rathaus“-Dach, betreiben ein Arbeitsamt und ein Peace Office. **Seite 5**

Vorerst keine neuen Flüchtlingsheime

Die Stadt stellt den Bau von vier bereits beschlossenen Unterkünften für Flüchtlinge bis auf Weiteres zurück. Hintergrund für die Entscheidung sind die Zuweisungsprognosen. **Seite 8**

In Stuttgart legt der Tourismus weiter zu



Mit über 1,72 Millionen Übernachtungen im ersten Halbjahr 2016 kann Stuttgart-Marketing wieder einen Rekord vermelden. Die meisten Besucher kamen aus dem Inland. **Seite 9**

Überblick

Personalien	11
Notdienste	ab 12
Müllabfuhr	ab 13
Baustellen	15
Stellenangebote	ab 17
Vergaben	ab 33
Gottesdienste	ab 34
Veranstaltungen	ab 40



Zum 40. Mal wird jetzt das Weindorf in der Innenstadt gefeiert.

Fotos: Stadt, Pro Stuttgart Verkehrsverein, fotolia.de, Wagner

Weindorf im Schwabeneralter

Bis 4. September in gemütlichen Lauben schlemmen und feiern – 500 Weine zur Auswahl

Auf Markt- und Schillerplatz sowie entlang der Kirchstraße werden bis einschließlich Sonntag, 4. September, 500 verschiedene Qualitätsweine aus Baden und Württemberg ausgeschenkt. Für die Besucherinnen und Besucher besteht die Gelegenheit, beim 40. Weindorf ganz neue Anbieter, Rebsorten und Geschmacksvarianten kennenzulernen.

Passend zu den edlen Tropfen werden in den liebevoll dekorierten Lauben jede Menge landestypische Spezialitäten angeboten – von Kässpätzle bis Maultaschen. Auch drei Süßwarenspezialisten heißen die Gäste willkommen.

Das Weindorf versteht sich als Fest für alle Generationen. Unter anderem wird es – wie in den vergangenen Jahren – zwei Familiensonntage mit Aktionen und Leibspeisen für die kleinen Gäste geben. Für Unterhaltung sorgen beispielsweise ein Kindermitmachtheater, Comedy-Kellner, die Großpuppe

Dundu, Äffle und Pferdele sowie ein Märchenzähler.

Für die Anreise mit Bus und Bahn bieten der Verkehrsverbund Stuttgart sowie die Weindorfwirte einen besonderen Anreiz: An Sonntagen erhalten die Besucher ab 11.30 Uhr gegen Vorlage eines tagesaktuell gültigen VVS-Verkehrsausweises an der Pro Stuttgart Infolauben einen Wert-Gutschein von 5 Euro. Dieser kann – bei einem Verzehr zum Preis von mindestens 10 Euro – in den Weindorflauben eingelöst werden.

Bereits im fünften Jahr gibt es den von SWR 4 und Stuttgarter Nachrichten moderierten Weindorf-Treff in Laube 16 am Schillerplatz. Am Donnerstag, 25. August, 17 Uhr sind unter anderem Kultusministerin Susanne Eisenmann und Hochland-Chefin Martina Hunzelmann zu Gast. Beim nächsten Termin, am Montag, 29. August, 17 Uhr wird Landtagspräsidentin Muhterem Aras erwartet. Wer hinter die

Kulissen des Festes blicken möchte, hat die Möglichkeit, an einem Weindorf-Rundgang mit Wein- und kulinarischen Proben teilzunehmen. Die Führungen finden am 26., 27. und 28. August sowie am 2., 3. und 4. September ab 15 Uhr statt und kosten pro

Person 26 Euro (Anmeldung unter Telefon 67 44 57 50).

Zum 40-jährigen Bestehen des Weindorfs haben die Betriebe „Zum Wein-Zaiß“, „Zur Zaißerei“, „Zum Dreimädelhaus“ und „Weinlaube Ruoff“ spezielle Weineditionen herausgegeben. An der Infolauben am Schillerplatz gibt es unter anderem Stielweingläser mit Jubiläumslogo. Ein Zweierkarton ist für 10 Euro erhältlich. (ms)

i Das Weindorf ist täglich von 11.30 Uhr bis 23 Uhr und donnerstags bis samstags bis 24 Uhr geöffnet. Weitere Infos gibt es im Internet unter stuttgarter-weindorf.de sowie über die kostenlose Weindorf-App. Ein Lageplan mit sämtlichen Lauben und Telefonnummern für Platzreservierungen steht auf der letzten Seite dieser Ausgabe. Veranstalter ist der Pro Stuttgart Verkehrsverein.



„Charmignons“ verteilen Komplimente

Die Kinderspielstadt Stutengarten feiert zehnjähriges Bestehen – 350 Ehrenamtliche betreuen dieses Jahr 1500 Kinder

Die Kinderbeauftragte Maria Haller-Kindler hat am 23. August die Spielstadt Stutengarten besucht. Im Gepäck hatte sie kostenloses Eis für alle. Projektwerk, eine Einrichtung der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft, erschafft die Kinderspielstadt Stutengarten in den Sommerferien für drei Wochen im Cannstatter Reitstadion.

MICHAEL HELLSTERN

„Meine Damen und Herren, wir präsentieren Ihnen die feschen Madl vom Showteam!“ Fröhlich winkend laufen vier junge Mädchen auf die Bühne, während Blasmusik aus den Boxen ertönt. Die Kinder im Zelt bejubeln den Auftritt des Showteams der Kinderspielstadt Stutengarten. Danach betritt die Kinderbeauftragte Maria Haller-Kindler unter lautem Klatschen die Bühne. „Herzlichen Glückwunsch zu eurem zehnjährigen Stadtjubiläum!“

Drei Wochen lang wird im Reitstadion die komplette Infrastruktur einer Stadt aufgebaut. Kinder im Alter von sechs bis dreizehn Jahren nehmen am Stadtleben teil und können ihren Traumberuf ausprobieren.

Richtfest in Stutengarten

Maria Haller-Kindler informiert die jungen Bürger über ihre Sprechstunde im Kinderbüro des Rathauses: „Wenn ihr Sorgen oder Probleme habt, könnt ihr gerne bei mir vorbeikommen. Ich freue mich außerdem riesig, dass ich nachher beim Richtfest eures Rathausdachs dabei sein kann. Ich habe bisher noch nie eins miterlebt.“

Das bisherige Rathaus von Stutengarten soll ein richtiges Dach erhalten. Zwei Zimmermänner haben gemeinsam mit Kindern einen Dachstuhl

gezimmert. „Aus Anlass des Richtfests haben wir uns entschieden, einen Brauchtumstag zu veranstalten“, erzählt Ulrike Weinz von der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft. „Alle Kinder konnten heute in Tracht kommen. Erstaunlicherweise gefällt auch die Blasmusik aus unseren Boxen den Kindern, die Stimmung ist richtig gut.“

Oberbürgermeister Fritz Kuhn hatte den Kindern eine Postkarte aus seinem Sommerurlaub geschickt: „Für eure Zeit in Stutengarten wünsche ich euch, dass ihr neue Freundinnen und Freunde findet und viel Spaß habt. Und natürlich: tolles Wetter!“

Neue Berufe suchen

In der Schlange vor dem Arbeitsamt geht es ruhig zu. Nach jeweils zwei Tagen können sich die Kinder einen neuen Beruf aussuchen. Dabei sind ihnen keine Grenzen gesetzt. Ob Bäcker, Banker oder Journalist – unter fast 75 Berufen gibt es für jeden das Richtige, um sein Plätzchen in der großen Stadt zu finden. „Neu hinzugekommen ist in diesem Jahr der Beruf des Imkers in Summgart. Wir haben professionelle Imker mit ihren Bienen in der Kinderspielstadt und stellen unseren eigenen Honig her“, sagt Ulrike Weinz. „Daneben gibt es als Neuerung auch einen Stand des Slowmobils, an dem Slowfood angeboten wird.“



Konfettisalven regnete es beim Besuch der Kinderbeauftragten Maria Haller-Kindler in der Kinderspielstadt Stutengarten. Foto: Max Kovalenko

Zudem hat sich die frühere Schlichtungsstelle in ein „Peace Office“ verwandelt. Kinder laufen als „Charmignons“ herum und verteilen Komplimente. So sorgen sie für eine vergnügte Atmosphäre in der Kinderspielstadt.

„Wir planen einen Contest für den freundlichsten Stand der Woche“, erzählt die Betreuerin des Peace Office Claudia Gali. „Wir haben uns auch schon überlegt, eine Peace-Zone einzurichten, in der man anderen nur nett begegnen darf und Komplimente verteilen muss.“ Zudem haben die Kinder einen Cocktail kreiert, den „Peace on the Beach“. Dieser lässt sich für fünf Stuggis – der Stutengarter Währung – in der Saftbar erwerben. „Der Cocktail ist bisher sehr beliebt“, sagt Moritz Dallinger, der als Betreuer der Saftbar arbeitet.

„Insgesamt haben wir gestern fast 1000 kühle Cocktailvarianten ausgeschenkt. Durch das heiße Wetter in den nächsten Tagen werden es aber sicher noch viel mehr werden.“ Moritz Dallinger ist bereits zum zweiten Mal als Betreuer bei Stutengarten dabei. „Mir hat es schon als Kind viel Spaß gemacht, deshalb wollte ich nun auch als Betreuer mitmachen.“

Säfte ohne Ende

Jobs in der Saftbar sind generell beliebt bei den Kindern: „Da kann man Säfte trinken, bis zum Abwinken“, sagt Carl-Anton, während er einen Cocktail zubereitet. Beim Sport-Stand ist der Andrang hingegen überschaubar. „Wir liegen leider etwas abseits auf dem Gelände“, erklärt Miles Müller. „Oft

haben die Kinder schon das meiste Geld für Essen ausgegeben. Weil wir so wenige Einnahmen haben, müssen wir Wirtschaftshilfe beantragen.“ Wie im echten Leben, gibt es auch im Stutengarten ein Rathaus. Draußen verrät ein Schild, dass dort Ventilatoren gegen Stuggis verliehen werden. Innen grüßen die Bilder von zehn Bürgermeisterkandidaten von der Wand. Darunter stehen die Wahlversprechen. Als Highlight des Tages wird am Abend die Bürgermeisterwahl in der Kinderspielstadt abgehalten. Für den Rest der Woche muss der Gewählte dann seine Versprechen in die Tat umsetzen.

In der nächsten Woche sind wieder neue Kinder im Reitstadion – und ein neuer Bürgermeister wird gewählt. Für Abwechslung ist in Stutengarten immer gesorgt.



Tolle Stimmung herrschte beim Richtfest für das neue Dach des Rathauses von Stutengarten. Zur Feier des Tages stand ein Brauchtumstag auf dem Programm. Foto: Michael Joos

AUSSTELLUNG ZUM JUBILÄUM IM RATHAUS

► Die Kinderspielstadt Stutengarten feiert ihren zehnten Geburtstag mit einer Ausstellung im Stuttgarter Rathaus. Fotos und Kunstwerke sind von Donnerstag, 15. September, bis 6. Oktober zu sehen.

► Die Fotografen Felix Sauter, Markus Wildermuth, Sander Pitl und Felix Einwächter begleiten den Spielbetrieb im Cannstatter Reitstadion schon seit vielen Jahren und haben ihre Lieb-

lingsbilder zusammengetragen. Vervollständigt mit aktuellen Fotografien aus dem diesjährigen Projekt, gewähren sie einen Einblick hinter die Kulissen.

► Auch Installationen, die die Künstlerin Milica Ivkovic mit Kindern in der Papierwerkstatt kreiert hat, werden gezeigt. Zu sehen sind die Werke und die Fotos im zweiten und dritten Obergeschoss des Stuttgarter Rathauses.